



# Erläuterungen zum Beitrag Vertragsärzte und -psychotherapeuten je 100.000 Einwohner im Jahr 2013 nach Bedarfsplanungsfachgebieten und -regionen

Schulz Mandy • Schulz Maïke • Bätzing-Feigenbaum J • v Stillfried D

## Hintergrund

Der vorliegende Beitrag liefert aktuelle Daten zur Anzahl von Vertragsärzten und Vertragspsychotherapeuten in der Gliederung der Fachgebiete und der Planungsregionen nach der seit dem 01.01.2013 gültigen Neufassung der Bedarfsplanungs-Richtlinie [1]. Damit setzt dieser Beitrag den bereits im Versorgungsatlas veröffentlichten Bericht (Erstbericht vom 01.02.2012 für das Jahr 2010, Update vom 11.03.2014 für die Jahre 2011 und 2012) [2] zu den Arztzahlen fort, wobei jedoch auf die neuen Raumeinheiten der Mittelbereiche als Planungsregion für Hausärzte und der Raumordnungsregionen (ROR) als Planungsregion für die Fachgebiete der spezialisierten fachärztlichen Versorgung zurückgegriffen wird.

Das Interesse an regionalisierten Arztzahlen ist ungebrochen hoch, wie die Anzahl der Seitenaufrufe diesbezüglich sowie regelmäßige Nachfragen an die Redaktion des Versorgungsatlas zum aktuellen Stand zeigen. Die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) kommt dankenswerterweise diesem Informationsbedürfnis nach und stellt über versorgungsatlas.de Informationen zum Stand der Versorgungsstruktur in nunmehr 24 Fachgebieten zur Verfügung. Die Gruppe der fachärztlich tätigen Internisten wird darüber hinaus gesondert nach Fachgebieten ausgewiesen (vgl. Beitrag zu Fachärztlichen Internisten je 100.000 Einwohner 2011, Update 2013) [3].

Für weitere Erläuterungen zu den Strukturdaten im Allgemeinen, zur Darstellung und zur Interpretation der Arztzahlen verweisen wir auf das ausführliche Informationsblatt für 2010 [2].

## Strukturdaten zur vertragsärztlichen Versorgung 2013

Dargestellt wird die Anzahl der Vertragsärzte und -psychotherapeuten je 100.000 Einwohner nach 24 Arztgruppen gemäß Bundesarztregister zum Stichtag 31.12.2013. Der Gebietsstand bezieht sich auf den 31.12.2008. Die Einwohnerzahlen (Statistisches Bundesamt) beziehen sich auf den 31.12.2010. Die Einteilung der Arztgruppen entspricht dabei den Bedarfsplanungsfachgebieten, wie sie in der Neufassung der Bedarfsplanungs-Richtlinie des G-BA (23 Fachgebiete) [vgl. 1] erscheinen plus einem zusätzlichen Fachgebiet (Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgen).

Die einzelnen Bedarfsplanungsfachgebiete werden jeweils für den Raumtyp dargestellt, auf dessen Grundlage sie beplant werden und darüber hinaus auf allen großräumigeren Raumtypenebenen. So werden zum Beispiel Hausärzte als einziges Fachgebiet auf der Ebene der Mittelbereiche beplant und deshalb auf dieser und allen weiteren höheren Ebenen dargestellt (Kreis, ROR, KV-Bereich, Bundesland, Bund). Radiologen hingegen werden auf der Ebene der ROR beplant und deshalb auf dieser Ebene, auf KV-Bereichs-, Bundesland- und Bundesebene

dargestellt, aber nicht auf Kreis- und Mittelbereichs-Ebene abgebildet.

Die Fachgruppe der Mund-Kiefer-Gesichts-Chirurgen wird wie die Fachgruppen der gesonderten fachärztlichen Versorgung auf der KV-Bereichsebene und allen großräumigeren Ebenen angegeben.

Hieraus ergeben sich die folgenden Darstellungsmöglichkeiten:

1. Auf der Ebene des Bundes, der Bundesländer und der KVen sind die Arztzahlen für alle 24 Bedarfsplanungsfachgebiete angegeben. Daraus ergibt sich auch die Möglichkeit, unter Berücksichtigung der Anzahl von Ärzten sonstiger Fachgebiete, eine Gesamtarztzahl zu berechnen. Diese ist ebenso wie die Arztzahl sonstiger Fachgebiete im vorliegenden Beitrag ausgewiesen.
2. Auf der Ebene der Raumordnungsregionen sind die Arztzahlen für die hausärztliche, allgemein fachärztliche und spezialisiert fachärztliche Versorgung dargestellt.
3. Auf der Ebene der Kreise sind die Arztzahlen für die hausärztliche und die allgemein fachärztliche Versorgung verfügbar.
4. Auf der Ebene der Mittelbereiche ist die Arztzahl für die hausärztliche Versorgung ausgewiesen.

Bei zukünftigen Aktualisierungen der Arztzahlen werden diese Darstellungsformen bei gleichbleibenden Bedarfsplanungsfachgebieten und Planungsregionen fortgesetzt.

## Literatur

- [1] Gemeinsamer Bundesausschuss (G-BA). Richtlinie über die Bedarfsplanung sowie die Maßstäbe zur Feststellung von Überversorgung und Unterversorgung in der vertragsärztlichen Versorgung (Neufassung vom 20. Dezember 2012, in Kraft getreten am 1. Januar 2013; zuletzt geändert am 17. Juli 2014, in Kraft getreten am 30. September 2014). Download: <http://www.g-ba.de/informationen/richtlinien/4/>
- [2] Vertragsärzte und -psychotherapeuten je 100.000 Einwohner 2010 bis 2012 (nach Arztgruppen). Basisveröffentlichung 2010 (01.02.2012); Update 2011/2012 (10.03.2014). <http://www.versorgungsatlas.de/themen/versorgungsstrukturen/?tab=6&uid=20>
- [3] Fachärztliche Internisten je 100.000 Einwohner im Jahr 2011 und 2013. Basisbericht 2011 (10.03.2014); Update 2013 (19.03.2015). <http://www.versorgungsatlas.de/themen/versorgungsstrukturen/?tab=1&uid=45>